



ein, das, jene

ein, das, jene

Hauptwörter (Substantive) haben im Australischen kein Geschlecht und alle haben denselben bestimmten Artikel **the** *ðe* und den unbestimmten Artikel **a** *e* bzw. **an** *en*; das **-n** wird nur angehängt, wenn das folgende Hauptwort mit einem Selbstlaut beginnt.

Ebenso einfach sind die hinweisenden Fürwörter (Demonstrativpronomen). Will man deutlich machen, dass es sich um dieses oder jenes handelt, nimmt man einfach **this** *ðis* und **that** *ðäd*, in der Mehrzahl (Plural) **these** *ðiejs* und **those** *ðows*.

this pub, that hotel, these blokes, those cars

ðis pab, ðäd howtäl, ðiejs blowkß, ðows kaas

dies Kneipe, das Hotel, diese Jungs, jene Autos

Dann hat man auch noch die Möglichkeit **every** *ävriej* – jede oder **any** *äniej* – irgendein u. Ä. zu verwenden:

I go surfing all the time.

aj gow ßööfing owl ðe tajm

ich gehen surfend all die Zeit

Ich gehe immer surfen.

We can leave any time.

wiej kån liejv äniej tajm

wir können weggehen irgendein Zeit

Wir können jederzeit gehen.



Auch die Mehrzahlbildung ist kein Problem. Man hängt einfach ein **-s** an das Hauptwort, oder aber ein **-es**, wenn das Hauptwort auf **-s**, **-ss**, **-sh**, **-ch**, **-x** oder **-z** endet. Das Anhängen von **-es** gilt oft auch, wenn das Wort auf Mitlaut + **-o** endet. Auf **-f** oder **-fe** endende Wörter verändern sich oft zu **-ves**.

a/the area	ärieja	areas	äriejas	Gebiet
a/the coach	kowtsch	coaches	kowtsches	Reisebus
a/the dish	disch	dishes	disches	Speise
a/the knife	najf	knives	najvs	Messer
a/the potato	petäjdow	potatoes	petäjdows	Kartoffel

Bei einem Mitlaut + **-y** wird daraus ein **-ies**. Aber nicht, wenn ein Selbstlaut davor steht, dann wird einfach nur ein **-s** angehängt!

a/the lady	läjdiej	ladies	läjdiejs	Dame
a/the key	kiej	keys	kiejs	Schlüssel

Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie Hauptwörter, ...

..., die gar keine Mehrzahlform haben.

..., deren Mehr- und Einzahl identisch sind:

sheep *schiejp* (Schaf, Schafe)

game *gäjm* (wildes Tier/wilde Tiere zum Jagen)

..., die keine Einzahl-, sondern nur eine Mehrzahlform haben:

glasses *glaaßes* (Brille), **daks** *däkß* (Hose)

..., und solche, die einfach unregelmäßig sind:



eine, das, jene

<i>Frau</i>	a/the woman	wumen	women	wimen
<i>Fuß</i>	a/the foot	fut	feet	fiejt
<i>Kind</i>	a/the child	tschajld	children	tschildren
<i>Person</i>	a/the person	pöösen	people	piejpel

Eine Besonderheit des Australischen sind Wortverkürzungen. Versuchen Sie die Langversion eines Wortes an der richtigen Stelle abzuhacken und ein **-ie** oder seltener ein **-o** anzuhängen:

Australian	Aussie	australisch
barbecue	barbie	Grillabend
motorbike rider	bikie	Motorradgangmitglied
breakfast	brekkie	Frühstück
chewing gum	chewie	Kaugummi
mosquito	mozzie	Mücke
nightgown	nightie	Nachthemd
sick day	sickie	Krankheitstag
vegetable	vegie	Gemüse
smoke break	smoko	Rauchpause
swimming costume	cozzie	Badehose

Für den besitzanzeigenden Artikel „der/des“ hängt man im Australischen ein **'s** an den „Besitzer“. Wenn der „Besitzer“ auf ein **-s**, **-z** oder **-ce** endet jedoch nur ein Apostroph.

the park's entrance	öe paaks intrenß
children's books	tschildrens bukß
Chris' house	krißes hauwß



ich, du & dein, mein

Fast alles so wie man es aus dem Schulenglischen kennt, mit zwei kleinen Ausnahmen.

Wer?	Wessen?	Wem/Wen?	Reflexiv
------	---------	----------	----------

I	my (mine)	me	myself
aj	maj/miej (majn)	miej	majßälf/ miejßälf
you	your(-s)	you	yourself
juw	je(s)	juw	jeßälf
he	his	him	himself
hiej	his	him	himßälf
she	her(-s)	her	herself
schiej	höö(s)	hö'e	höößälf
it	its	it	itself
it	itß	it	itßälf
we	our(-s)	us	ourselves
wiej	auwe(s)	aß	auweßälv
you(se)	your(-s)	you	yourselves
juw(s)	je(s)	juw	jeßälv
they	their(-s)	them	themselves
ðäj	ðä'e/ðäs	ðäm	ðämßälv

Die Aussprache von **my** ist häufig wie von **me**: *miej*.

Lassen Sie sich davon nicht verwirren.

Die Mehrzahl von **you** ist auch schon mal

youse juws
im Australischen - eine Form, die man sonst nicht kennt im Englischen.

How are youse kids?

hauw aa juws kids

wie sind ihre Kinder

Wie geht's Ihren Kindern?



gut, besser, am besten

Im Australischen sieht man nicht, dennoch entspricht **you** auch dem deutschen „Sie“/„Ihr“, aber auch: „man“!

I bought myself a jumper.

aj bowt majßälf e dshampe

ich kaufte mir-selbst ein Pullover

Ich habe mir einen Pullover gekauft.

This is mine.

ðißis majn

das ist meins

Das gehört mir.

The bag is empty.

ðe bäg is ämtiej

die Tasche ist leer

Die Tasche ist leer.

gut, besser, am besten

Sie können Eigenschaftswörter steigern indem Sie einfach **very** väriej – sehr, **so** ßow – so (sehr) oder **too** tuw – zu (sehr) davorsetzen:

This steak sandwich is so good.

ðiß ßtäjk ßänwitsch is sow gud

dies Steak Sandwich ist so gut

Das ist ein so leckeres Steak-Sandwich.

klein

small

smaller

smallest

ßmol

ßmole

ßmoleßt

groß

big

bigger

biggest

big

bige

bigeßt

teuer

expensive more expensive most expensive

ekßpänßiv

mo'e ekßpänßiv

mowßt ekßpänßiv

Alle regelmäßigen Eigenschaftswörter, die aus weniger als drei Silben bestehen, steigert man, indem man **-er** bzw. **-est** anhängt. Besteht es



aus drei oder mehr Silben, steigert man durch Voranstellen von **more** mo'e und **most** mowßt:

It's our best and most luxurious room.

itß auwe bäßt en mowßt lagshuwrieß ruwm

es'ist unser beste und meist luxuriös Zimmer

Es ist unser bestes und luxuriösestes Zimmer.

Einige wichtige Ausnahmen:

many	mäniej	more	mo'e	most	mowßt
good	gud	better	bäde	best	bäßt
far	faa	further	föööde	furthest	fööödeßt
bad	bäd	worse	wöööß	worst	wööößt
little	lidl	less	läß	least	ließt

viel
gut
weit
schlecht
wenig

Ein anderes Wort für „viel(e)“ ist **a lot of** e lotof oder **lots of** lotßof.

Vergleich

Will man Dinge vergleichen, verwendet man im Australischen meist das Wörtchen „von“ **to** tuw. Formale Texte verwenden jedoch eher das britische **from** from und der Gebrauch des amerikanischen (**more/less**) **than** (mo'e/läß) ðän wird auch immer beliebter. Alle benutzen jedoch für das vergleichende „wie“ **as** äs:

Wichtige Eigenschaftswörter finden Sie in den passenden Konversationskapiteln oder natürlich in der Wortliste.

Your customs are different to ours.

jer kaßtems aa difrent te auwes

deine Bräuche sind verschieden von unseres

Eure Bräuche sind anders als unsere.



This is just as beautiful as I thought.

ðĩʃis dschafstes bjudeful äsaj ðowt

dies ist genau so schön so ich dachte

Das ist genauso schön, wie ich es mir vorgestellt habe.

There're just as many dolphins as yesterday.

ðä'e dschafst äs mäniej dolfins äs jäßtedäj

da'sind genau so viele Delfine so gestern

Es sind genauso viele Delfine da wie gestern.

EG



Surfer in Maroubra

Intensität

Wie im Deutschen kann man die Intensität von Farben durch Voranstellen von **light lajt** – **hell** oder **dark daak** – **dunkel** genauer beschreiben. Wenn man sich nicht sicher ist, welcher Farbton es ist, hängt man **-ish isch** an.

green greenish light green dark green

griejn griejnisch lajtgriejn daak griejn

grün grünlich hellgrün dunkelgrün



sein, haben & tun

An den drei Hilfswörtchen **be** – *sein*, **have** – *haben* und **do** – *tun* führt kein Weg vorbei. Man braucht sie, um einfachste Sätze zu bilden. Sie sind unregelmäßig, also auswendig lernen!

sein

I'm/I am	ajm/aj äm
you're/you are	jo'e/juw aa
he's/he is	hiejs/hiej is
we're/we are	wä'e/wiej aa
you're/you(se) are	jo'e/juw aa/juws aa
they're/they are	ðä'e/ðäj aa

*ich bin
du bist
er ist
wir sind
ihr seid
sie sind*

They're open.

ðä'rowpen

sie'sind offen

Sie haben geöffnet.

That's lovely!

ðätß lavliej

das'ist liebenswert

Wirklich toll!

Wie Sie sehen, wird gerne mit einem Apostroph abgekürzt. Soll die Aussage betont werden, lässt man auch in der Umgangssprache das kürzen sein und sagt in voller Länge:

That is amazing!

ðäd is e'mäjsing

das ist erstaunend

Das ist wirklich super!



sein, haben & tun

Die verneinten Formen bildet man mit **not** – *nicht* oder hängt es abgekürzt zu **-n't** an die Hilfswortformen **is** und **are**.

I am not aj äm not	I'm not ajm nod	–
you are not juw aa not	you're not jo'e nod	you aren't juw aand
he is not hiej is not	he's not hiejs nod	he isn't hiej'isnd

Entsprechend kann man das auch auf **we**, **they**, **these**, **those** & **she**, **it**, **that**, **this** anwenden. Die beliebtesten Formen sind **aren't/isn't**.

haben

<i>ich habe</i>	I've/I have	ajv/aj häv
<i>du hast</i>	you've/you have	juwv/juw häv
<i>er hat</i>	he's/he has	hiejs/hiej häs
<i>wir haben</i>	we've/we have	wiejv/wiej häv
<i>ihr habt</i>	you've/you(se) have	juwv/juw(s) häv
<i>sie haben</i>	they've/they have	ôäjv/ôäj häv

Die verneinten Formen bildet man mit **not** (nicht) oder abgekürzt zu **-n't**: **have** = **haven't**, **has** = **hasn't**. Auch hier bevorzugt man die Kurzform mit **-n't**. Eine britische Besonderheit wird auch im Australischen zusammen mit **have** angewendet: **got**, ebenso häufig verwendet man aber die in Amerika bevorzugte Form mit **do** anstelle von **have**.



I haven't got time.

aj hävend got tajm

ich habe-n'icht bekommen Zeit

Ich habe keine Zeit.

I don't have time.

aj downd häv tajm

ich tue-n'icht haben Zeit

Ich habe keine Zeit.

tun

I do	aj duw	ich tue
you do	juw duw	du tust
he does	hiej das	er tut
we do	wiej duw	wir tun
you(se) do	juw(s) duw	ihr tut
they do	ðäj duw	sie tun

Mit der verneinten Form von **do** kann man jedes Tätigkeitswort verneinen. Die verneinten Formen bildet man mit **not** (nicht) oder abgekürzt zu **-n't**.

I don't like this!

aj downd lajk ðið

ich tun-n'icht mögen dies

Das finde ich nicht schön!

I don't know how long this trail is.

aj downd now hauw long ðið träjl is

ich tun-n'icht wissen wie lang dies Pfad ist

Ich weiß nicht, wie lang dieser Pfad ist.



sein, haben & tun

Man braucht dieses Hilfswort aber auch zum Formulieren einer Frage, wenn man kein Fragewort (wer, was,...) verwendet.

Der **frilled lizard** stellt **Do you have a frilled lizard?**
 seinen Kragen bei **duwje häv e frild liserd**
 Gefahr auf. **tun du haben ein Kragen-habend Echse**
 Haben Sie auch eine Kragenechse?

In Aussagesätzen verwendet man **do**, wenn die Aussage des darauf folgenden Tätigkeitswortes unterstrichen werden soll:

Der **bearded dragon** **I do have a bearded dragon though.**
 ist eine der häufig **aj duw häv e bie'eded drägen ðow**
 vorkommenden **ich tue haben ein bärtig Drache aber**
 Echsen in Australien. **Ich habe aber einen Bartagame.**

EG



Picknick